

## Aufgabe 5: Weshalb der Unmut?

**Am Ende der Geschichte «Eine dicke Freundschaft» schimpfen die Rennfahrer, der Rennleiter, die Polizei, der Bauer und die Bauersfrau. Diese Personen werden befragt und müssen begründen, warum sie sich so ärgern.**

- Suche die Gründe für diesen Ärger, die in der Geschichte aufgeführt sind.
- Erfinde für jede Person weitere Gründe für ihren Ärger (mindestens 2).
- Benutze dazu die Personenkarten.
- Wähle zwei Personen aus, die sich nach dem Velorennen begegnen. Schreibe eine Geschichte über diese Begegnung, in der sie über das Velorennen sprechen und einander erzählen, warum sie sich ärgern.

**LERNZIELE:**

- Passende Gründe für das Verhalten finden
- Aufgrund der Ausgangslage eine Geschichte schreiben

**Achte darauf:**

1. Die Begründungen passen zu den entsprechenden Eigenschaften der Personen.
2. Deine Geschichte schliesst an die Ausgangssituation nach dem Velorennen an.
3. In deiner Geschichte wird deutlich, warum sich die Personen ärgern.

Weshalb der Unmut?



**Rennfahrer**

- Ehrgeizig
- Aufbrausend
- Sauberkeitsfanatiker

**Gründe:** .....

.....

.....

.....

.....



**Rennleiter**

- Steht gerne im Mittelpunkt
- Will alles perfekt
- Lässt sich nicht gerne dreinreden

**Gründe:** .....

.....

.....

.....

.....



**Bauer**

- Überlastet von der vielen Arbeit im Frühling
- Stolz auf seinen Bauernhof
- Liebt Velorennen (selber Velofahrer)

**Gründe:** .....

.....

.....

.....

.....



**Bauersfrau**

- Liebt den Garten über alles
- Sportfeindlich
- Schwester des Polizisten

**Gründe:** .....

.....

.....

.....

.....



**Polizist**

- Pünktlich
- Zuverlässig
- Einziger Polizist in der Gemeinde

**Gründe:** .....

.....

.....

.....

.....

## Eine dicke Freundschaft

von Franz Hohler

- 1 Ein Misthaufen und ein Eichhörnchen schlossen einmal Freundschaft zusammen. Das Eichhörnchen roch unheimlich gern am Misthaufen. Oft sass es ganze Nachmittage vor seinem Freund und schnupperte stillvergnügt an dem dampfenden Fladen herum, und der Misthaufen war glücklich, wenn er spürte, wie das Eichhörnchen mit dem Köpfchen über seine Ränder strich.
- 5 Sie versuchten einander auch noch mehr zuliebe zu tun. Das Eichhörnchen brachte dem Misthaufen Nüsse mit, die er aber nur nahm, um es nicht zu beleidigen, und der Misthaufen erlaubte dem Eichhörnchen, einzelne Misthalme aus ihm herauszurupfen und mitzunehmen, doch das Eichhörnchen liess sie fallen, sobald der Misthaufen es nicht mehr sah, es roch viel lieber am ganzen.
- Eines Tages sagte der Misthaufen zum Eichhörnchen: «Weißt du, was schade ist? Immer kommst du zu mir, und nie komm ich zu dir. Wo wohnst du überhaupt?»
- 10 «Drüben im Wald auf einem Baum», sagte das Eichhörnchen, «wann willst du kommen?» «Am liebsten jetzt», sagte der Misthaufen. «Oh», sagte das Eichhörnchen, «jetzt geht es leider nicht, es ist nicht aufgeräumt, aber vielleicht morgen?»
- «Gut, morgen», sagte der Misthaufen und konnte die ganze Nacht nicht schlafen, so freute er sich auf den Besuch. In der Frühe liess er sich von der Katze einen Blumenstrauss aus dem Garten der Bauersfrau bringen, zöpfelte sich selbst so schön zurecht, wie er nur konnte, und wartete unruhig auf das Eichhörnchen.
- 15 Als dieses gegen Mittag endlich kam, setzte sich der Misthaufen sogleich in Bewegung und bemühte sich, mit dem Eichhörnchen Schritt zu halten, das seinem Freund zuliebe extra ganz langsam eine Pfote vor die andere setzte.
- 20 Alles ging gut, nur als sie die Landstrasse überquerten, die vor dem Bauernhaus durchging, passierte etwas Dummes. Es fand gerade ein Velorennen statt, und alle Fahrer sausten in voller Geschwindigkeit in den Misthaufen hinein, blieben darin stecken und mussten die längste Zeit mit den Beinen strampeln, bis sie sich wieder befreien konnten, und dann waren sie erst noch voll Mist, und ihre
- 25 Rennräder waren zusammengestaucht.
- Alle schimpften, die Rennfahrer, weil sie so dreckig waren und ihre Velos nicht mehr brauchen konnten, der Rennleiter, weil das ganze Rennen durcheinander war, die Polizei, weil sie die Strasse mit dem Spritzwagen reinigen mussten, der Bauer, weil er den Misthaufen Karren für Karren wieder an seinen Platz vor dem Haus bringen musste, die Bauersfrau, weil ihr ein paar der schönsten Blumen fehlten – alle schimpften, dabei war alles nur aus Freundschaft geschehen. Der Misthaufen übrigens, falls ihr das noch wissen wollt, getraute sich von da an nicht mehr, von seinem Ort wegzugehen, und hat das Eichhörnchen nie besucht, aber Freunde blieben sie trotzdem, jetzt sogar erst recht.
- 30

Aus: Franz Hohler: Der Granitblock im Kino © 2017 Franz Hohler, Zürich



Name: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

## Aufgabe 5: Auswertung

### Bezug zum Lehrplan 21:

- D.2.C.1.f »2: Die Schülerinnen und Schüler können sich in Figuren hineinversetzen, ihr Handeln sowie mit Unterstützung deren Absichten und Motive nachvollziehen und diese mit der eigenen Lebenswelt in Verbindung bringen.
- D.2.C.1.g: Die Schülerinnen und Schüler können mit Unterstützung typische Eigenschaften wie gerecht und ungerecht und Absichten der Figuren erschliessen, auch wenn diese nicht explizit erwähnt sind.
- D.4.B.1.d: Die Schülerinnen und Schüler kennen das Muster eines Dialogs, um es für das eigene Schreiben nutzen zu können.
- D.4.B.1.e »1: Die Schülerinnen und Schüler kennen Erzählmuster wie Erzählperspektive, Perspektivenwechsel, um sie für das eigene Schreiben nutzen zu können (z.B. Erlebniserzählung aus Sicht von zwei oder mehr Figuren, Parallelgeschichte).

### Lernziele:

- Passende Gründe für das Verhalten finden
- Aufgrund der Ausgangslage eine Geschichte schreiben

✓	<b>nicht erreicht</b>	✓	<b>erreicht</b>	✓	<b>übertroffen</b>
---	-----------------------	---	-----------------	---	--------------------

#### Kriterium 1

*Die Begründungen passen zu den entsprechenden Eigenschaften der Personen.*

	Zu einer oder mehreren Personen in der Geschichte Gründe gefunden.	Zu jeder Person in der Geschichte den erwähnten Grund gefunden.	Für den Radfahrer sogar beide Gründe gefunden.
	Weniger als 2 eigene passende Begründungen pro Person.	2 eigene passende Begründungen pro Person aufgeführt.	Mehr als 2 eigene passende Begründungen pro Person aufgeführt.
	Nicht alle Begründungen passen.	Die Begründungen passen zu den Eigenschaften der Personen.	Die Begründungen bringen die Eigenschaften deutlicher zum Ausdruck und sind unterschiedlich.

#### Kriterium 2

*Deine Geschichte schliesst an die Ausgangssituation nach dem Velorennen an.*

	Hergang des Velorennens wird nicht erwähnt oder stark verändert.	Hergang des Velorennens wird deutlich gemacht.	Hergang des Velorennens wird geschickt eingebaut und weiterentwickelt.
	Tumult und Situation am Ende des Rennens werden blass oder überhaupt nicht geschildert.	Tumult und Situation am Ende des Rennens werden übernommen.	Tumult und Situation am Ende des Rennens werden eindrücklich geschildert.

#### Kriterium 3

*In deiner Geschichte wird deutlich, warum sich die Personen ärgern.*

	Die Eigenschaften der Personen treten in der Begegnung nicht hervor (oder nur von einer).	Die Eigenschaften der Personen treten in der Begegnung hervor.	Die Eigenschaften beider Personen treten deutlich hervor und werden weiter entwickelt.
	Einzelne Gründe kommen nicht zum Tragen oder erklären nicht den Ärger.	Die Gründe für ihren Unmut werden in der Geschichte verständlich.	Einzelne Gründe sind originell (z.B. überraschend) und erklären in der Geschichte deutlich den Unmut.
	Keine Person in ihrem Ärger wird verständlich und stimmig beschrieben.	Vor allem eine Person mit ihrem Ärger wird stimmig beschrieben.	Beide Personen mit ihrem unterschiedlichen Unmut werden stimmig beschrieben.

#### Weitere Kriterien

Der Ablauf der Geschichte ist klar und folgerichtig.



## Aufgabe 5: Weshalb der Unmut?

### Aufgabenstellung:

- In Personen hineindenken und sie charakterisieren
- Aufgrund der Ausgangsgeschichte eine eigene Geschichte über die Begegnung zweier Personen schreiben

### Lernziele:

- Passende Gründe für das Verhalten finden
- Aufgrund der Ausgangslage eine Geschichte schreiben

### Hinweise:

- Selbe Ausgangssituation wie Aufgabe 6.

### Bezug zum Lehrplan 21:

- D.2.C.1.f »2: Die Schülerinnen und Schüler können sich in Figuren hineinversetzen, ihr Handeln sowie mit Unterstützung deren Absichten und Motive nachvollziehen und diese mit der eigenen Lebenswelt in Verbindung bringen.  
Direktlink: <http://v-ef.lehrplan.ch/101n5hPu4FPnT7g3gANhVnWTvyFhAxq9Y>
- D.2.C.1.g: Die Schülerinnen und Schüler können mit Unterstützung typische Eigenschaften wie gerecht und ungerecht und Absichten der Figuren erschliessen, auch wenn diese nicht explizit erwähnt sind.  
Direktlink: <http://v-ef.lehrplan.ch/10168NX2ep9E87gxdSGWtqxAPxyr7YnPs>
- D.4.B.1.d: Die Schülerinnen und Schüler kennen das Muster eines Dialogs, um es für das eigene Schreiben nutzen zu können.  
Direktlink: <http://v-ef.lehrplan.ch/101Y7b8Ypz8UwcfZKPLFd9XvTZZS4kqE>
- D.4.B.1.e »1: Die Schülerinnen und Schüler kennen Erzählmuster wie Erzählperspektive, Perspektivenwechsel, um sie für das eigene Schreiben nutzen zu können (z.B. Erlebniserzählung aus Sicht von zwei oder mehr Figuren, Parallelgeschichte).  
Direktlink: <http://v-ef.lehrplan.ch/101zyUV6XfakqgAdUugUurYBAAUup6SLS>